

Wenns, Österreich, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Grafschaft Tirol / katholisch.

Wenns ist heute eine Gemeinde im Bezirk Imst,
Bundesland Tirol, Republik Österreich.

Opfer aus dem Dorf Wenns:

*Ein Mann, der im Alter von 60 Jahren
seine berufliche Existenz und seine Wohnung verlor.*

-1743 Georg Loferer / 60 Jahre alt / Organist und Lehrer. Versuch Teufelsbannen. Der Bauer Johann Gunter stellte in einer Nacht im August 1743 an einem Kreuzweg fest, dass Georg Loferer und zwei unbekannte Männer den Teufel bannen wollten. Der Bauer meldete dies dem Priester von Wenns, Joseph Michael Klingler. Der Priester und ein Gerichtsgeschworener führten eine Hausdurchsuchung durch und fanden einige verdächtige Schriften bei Loferer. Der Priester informierte dann seine geistlichen Vorgesetzten in Brixen. Das Brixner Konsistorium entschied auf Suspendierung vom Mesner-, Organisten- und Lehrerdienst. Auch musste Georg Loferer seine Wohnung im Mesnerhaus räumen. Der Dorfgeistliche Klingler sollte weiter nach dem Buch der Beschwörung suchen und prüfen, ob Loferer im Unterricht den Kindern gefährlich-magisches Wissen vermittelt habe. Weitere Strafen zu Georg Loferer sind nicht überliefert. (Rabanser, Hansjörg, Hexenwahn, S.97, 297)	Suspendierung vom Mesner-, Organisten-und Lehrerdienst, Verlust der Wohnung
---	--

Quelle:

-Rabanser, Hansjörg:
Hexenwahn, Schicksale und Hintergründe
Die Tiroler Hexenprozesse
Innsbruck-Wien 2006

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com

